

**Schulinterner Lehrplan**  
**Unterrichtsvorhaben Sekundarstufe I**



**GYMNASIUM  
AM NEANDERTAL**



**Deutsch**

**Fassung März 2026**

# 1. Übersicht über die Unterrichtsvorhaben der Erprobungsstufe

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## REZEPTION

### Schreiben

- angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen
- (hier: einen Bericht/einen Brief verfassen)
- beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Funktionen unterscheiden und situationsangemessen einsetzen
- Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie, Grammatik, Textkohärenz)

### Sprechen

- relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen
- das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten
- Brief/Bericht angemessen vortragen

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- verschiedene digitale Werkzeuge kennen und einsetzen
- ggf. Kommunikationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten
- Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen
- Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren und aufbereiten

### Jahrgangsstufe: 5

### Unterrichtsvorhaben 1:

Unsere neue Schule –  
Sich und andere informieren  
(DB Kapitel 1)

### Lesen

- Informationen (über die neue Schule) beschaffen und adressatenbezogen weitergeben
- Postkarte, E-Mail und Kurznachrichten unterscheiden

### Zuhören

- an einfachen Beispielen des alltäglichen Sprachgebrauchs Abweichungen von der Standardsprache beschreiben

<p><b>Leistungsüberprüfung: Typ 1a</b> – Erlebtes, Erfahrenes erzählen (in einem Brief)</p>	<p><b>Lektüre, etc.: (entfällt)</b></p>
<p><b>Sozialform:</b> Textüberarbeitung in Partner- / Gruppenarbeit</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> z. B. Kunst (äußere Gestaltung eines Briefes)</p>

## PRODUKTION

### Schreiben

- mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene) Texte angeleitet überprüfen
- angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern) zur Textüberarbeitung einsetzen
- mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (Satzebene) Texte angeleitet überprüfen
- im Hinblick auf Orthografie Texte angeleitet überarbeiten
- angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen
- Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie)

### Sprechen

- Regeln verbalisieren
- Anhand von eigenen Beispielen erläutern
- Vorträge zu Rechtschreibregeln halten

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten
- Recherche zu Vorträgen über Rechtschreibstrategien

### Jahrgangsstufe: 5

### Unterrichtsvorhaben 2:

### Rechtschreibung erforschen – Strategien und Regeln finden

(DB Kapitel 13)

## REZEPTION

### Lesen

- an einfachen Beispielen Alltagssprache und Bildungssprache unterscheiden

### Zuhören

- an einfachen Beispielen alltäglichen Sprachgebrauchs (orthografische, grammatische und) semantische Abweichungen von der Standardsprache beschreiben

<b>Leistungsüberprüfung:</b> <b>Typ 5:</b> einen Text nach vorgegeben Kriterien überarbeiten	<b>Lektüre:</b> (entfällt)
<b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit	<b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> (entfällt)

## PRODUKTION

### Schreiben

- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: ein Märchen nacherzählen, fortsetzen bzw. ergänzen)
- Geschichten in schriftlicher Form an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (u.a. Steigerungen, Andeutungen, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen (hier: ein eigenes Märchen verfassen)
- ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung angeleitet die eigenen Texte überarbeiten

### Sprechen

- eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen
- auf der Basis von Materialien oder Mustern erzählen
- ihr eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen erläutern
- aktiv zuhören, gezielt nachfragen

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- an literarischen Texten Merkmale virtueller Welten identifizieren
- einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben (u.a. Hörfassungen, Graphic Novels)
- Texte medial umformen (Vertonung, Verfilmung, Szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben

### Jahrgangsstufe: 5

### Unterrichtsvorhaben 3:

**Es war einmal...- Märchen untersuchen und schreiben**  
DB Kapitel 7

## REZEPTION

### Lesen

- Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen sowie analogen Wörterbüchern erschließen
- in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern
- erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählfigur) untersuchen

### Zuhören

- auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen
- Feedback geben und annehmen

### Leistungsüberprüfung:

#### Typ 4a): Analysierendes Schreiben

- einen literarischen Text (hier: Märchen) analysieren und interpretieren

#### Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben

- Texte nach Textmustern verfassen; produktionsorientiert zu Texten schreiben

**Sozialform:** EA, PA und GA

### Lektüre, etc.:

Schulbuch, Märchensammlung

**Fächerübergreifendes Arbeiten:** Kunst (z.B. zu Märchen zeichnen), Musik (z.B. Märchen vertonen)

## PRODUKTION

### Schreiben

- Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Grammatik und Textkohärenz)
- Orthografisch und grammatisch normgerecht schreiben

### Sprechen

- mündliche Beiträge artikuliert, verständlich und sprachlich korrekt gestalten
- relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen
- das eigene Kommunikationsverhalten an Kommunikationskonventionen ausrichten

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ und zielgerichtet einsetzen
- Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien

### Jahrgangsstufe: 5

#### **Unterrichtsvorhaben 4: Grammatik erforschen – Wortarten**

(DB Kapitel 12)

## REZEPTION

### Lesen

- flektierbare Wortarten (Verben, Nomen, etc.) und Flexionsformen unterscheiden
- Prosodie, Wort- und Satzbau sowie Wortbedeutungen in verschiedenen Sprachen vergleichen (hier: unterschiedliche Laute, Wortübersetzungen)

### Zuhören

- Referate zu sprachlichen Strukturen anhören, dabei Verfahren der Wortbildung unterscheiden (Komposition, Derivation)

<b>Leistungsüberprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Typ 5:</b> Wörter nach ihrer Wortart bestimmen, angebunden an einen literarischen Text (z.B. Märchen)</li></ul>	<b>Lektüre, etc.:</b> (entfällt)
<b>Sozialform:</b> EA, PA	<b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> ggf. Vergleich mit dem Englischen

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## REZEPTION

basierend auf KLP Sek I – G9

### Schreiben

- ein Portfolio bzw. ein Lesetagebuch anlegen
- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern
- beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Funktionen (u.a. informieren, argumentieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen (hier: Buchvorstellung)
- ihr eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen (u.a. Leseempfehlung, Buchkritik) erläutern
- relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen
- Geschichten in schriftlicher Form an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (u.a. Steigerungen, Andeutungen, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen

### Medienkompetenzrahmen:

- grundlegende Recherchestrategien funktional einsetzen
- Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden
- Möglichkeiten der Recherche mit dem Online-Katalog einer Bibliothek

### Lesen

- in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern
- erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (hier: Ort, Konflikt) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen

### Sprechen

- eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen
- auf der Basis von Materialien oder Mustern erzählen
- ihr eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen erläutern

### Jahrgangsstufe: 5

### Unterrichtsvorhaben 5:

**Spannende Geschichten:  
Erzählende Texte lesen,  
verstehen und selbst  
produzieren z.B. Spuk-  
/Gruselgeschichten**  
DB Kapitel 4

### Zuhören

- auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen
- Feedback geben und annehmen

<p><b>Leistungsüberprüfung: Typ 4a): Analysierendes Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Geschichte nach Schreibimpulsen selbst schreiben</li> </ul>	<p><b>Lektüre:</b> (entfällt)</p>
<p><b>Sozialform:</b> EA, PA, GA (z.B. im Rahmen von Deeper Learning)</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> Kunst (z.B. Geschichten im Schuhkarton), Musik (z.B. Vertonen von Spukgeschichten)</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## REZEPTION

basierend auf KLP Sek I – G9

### Schreiben

- ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen) zur Planung und Formulierung angeleitet die eigenen Texte überarbeiten beim Verfassen eines eigenen Textes
- verschiedene Funktionen (hier: informieren, beschreiben) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen
- beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Funktionen (hier: beschreiben, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen
- einen Steckbrief anlegen, mit passenden Bildern versehen und als Plakat aufbereiten
- in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten und beschreiben (Tiere anschaulich beschreiben)
- Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf

### Sprechen

Informationen adressatengerecht aufbereiten und als Präsentation vorstellen

### Medienkompetenzrahmen:

- Printmedien und digitale Medien gezielt auswerten
- grundlegende Recherchestrategien funktional einsetzen (u.a. Suchmaschinen für Kinder)
- digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen einsetzen

### Jahrgangsstufe: 5

### Unterrichtsvorhaben 6:

Besonderen Tieren auf der Spur - Beschreiben  
DB Kapitel 2

### Lesen

- Informationen sammeln und nach wichtigen Informationen zur Erstellung eines informativen Textes suchen.
- Sachtexte lesen und wichtige Informationen markieren

### Zuhören

- Feedback geben und annehmen
- Präsentationen folgen und Fragen dazu beantworten

**Leistungsüberprüfung: Typ 2a/b** – auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen

**Lektüre:** evtl. (z.B. „Biber undercover“ von Rüdiger Bertram)

**Sozialform:** EA, PA, GA

**Fächerübergreifendes Arbeiten:** z. B. Biologie, Kunst, Musik, Englisch, Teil der Projektwoche „Billie Biber“

## PRODUKTION

### Schreiben

- relevantes sprachliches Wissen (hier: Verwendung Präteritum und Plusquamperfekt) beim Verfassen eigener Texte einsetzen
- beim Verfassen eigener Texte (z.B. Zeitungsbericht, Unfallbericht) verschiedene Funktionen (appellieren, berichten, informieren, schildern) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen
- Texte angeleitet überarbeiten
- auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen
- in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten

### Sprechen

- mündliche Beiträge artikuliert, verständlich und sprachlich korrekt gestalten
- auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- den Text gestalten, Bilder in Textdokumente einfügen
- Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten
- Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten
- Bilder von Personen in einen Bericht integrieren und die Bildrechte beachten

### Jahrgangsstufe: 6

### Unterrichtsvorhaben 1:

### Berichten

DB Kapitel 1

## REZEPTION

### Lesen

- grundlegende Funktionen innerhalb eines Sachtexts (hier: berichten, erzählen, informieren, schildern appellieren) unterscheiden

### Zuhören

- auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen
- Feedback geben und annehmen

**Leistungsüberprüfung: Typ 2** Informierendes Schreiben: Bericht verfassen oder einen Bericht auswerten, überarbeiten etc.

**Lektüre:** (entfällt)

**Sozialform:** Einzelarbeit, Partnerarbeit; Gruppenarbeit, Plenum

**Fächerübergreifendes Arbeiten:** Politik, Erdkunde, Geschichte

## PRODUKTION

### Schreiben

- Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Grammatik und Textkohärenz)
- Orthografisch und grammatisch normgerecht schreiben
- Eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (z.B. Aufzählung, wörtliche Rede) realisieren
- Personen mit entsprechenden Attributen beschreiben

### Sprechen

- mündliche Beiträge artikuliert, verständlich und sprachlich korrekt gestalten
- relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen
- das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ und zielgerichtet einsetzen
- Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden

### Jahrgangsstufe 6:

### Unterrichtsvorhaben 2: Grammatik erforschen – Satzglieder

DB Kapitel 12

## REZEPTION

### Lesen

- flektierbare Wortarten (Verben, Nomen, etc.) und Flexionsformen wiederholen
- Satzglieder einführen, bestimmen und untersuchen
- Sprachstrukturen mit Hilfe von Ersatz-, Umstell-, Erweiterungs- und Weglassprobe untersuchen)
- Grundlegende Strukturen von Sätzen erkennen (Prädikat, Subjekt usw.)

### Zuhören

- Vorträgen zu sprachlichen Strukturen zuhören
- Verfahren der Satzbildung unterscheiden

<p><b>Leistungsüberprüfung: Typ 5:</b> Satzglieder erkennen und bestimmen (einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten)</p>	<p><b>Lektüre:</b> (entfällt)</p>
<p><b>Sozialform:</b> EA, PA</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> ggf. Vergleich mit dem Englischen</p>

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**Rezeption**

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (hier: Spielszenen schreiben) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern</li> <li>Texte medial umformen (hier: szenisches Spiel und Hörspiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben</li> <li>Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie, Grammatik, Kohärenz)</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</li> <li>Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie medial Produkte und Informationen teilen</li> <li>Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens nutzen</li> <li>Texte vertonen (Kooperation Radiowerkstatt)</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern</li> <li>erzählende und dialogische Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung untersuchen</li> </ul>	
<p><b>Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>artikulierte Sprache und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen</li> <li>sprachlich angemessen und verständlich Feedback geben</li> <li>nonverbale Mittel (u.a. Gestik, Mimik, Körperhaltung) einsetzen</li> <li>Texte medial umformen (hier: szenisches Spiel und Hörspiel)</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Jahrgangsstufe 6</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 3:</b>  <b>literarische Kurzformen (Sagen, Lügengeschichten, Fabeln) DB Kapitel 5, 7 oder 9</b></p>	<p><b>Zuhören</b></p> <p>vorgetragene Texte anhören</p>	
<p><b>Leistungsüberprüfung: Typ 1 oder Typ 6</b> literarische Kurzformen kriteriengeleitet untersuchen bzw. eigene Geschichten schreiben</p>		<p><b>Lektüre:</b> (entfällt)</p>	
<p><b>Sozialform:</b> EA, PA</p>		<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> Kunst (Illustrationen)</p>	

## PRODUKTION

### Schreiben

- Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Grammatik und Textkohärenz)
- Umstände genau beschreiben mit Hilfe von gut überlegtem Satzbau
- Orthografisch und grammatisch normgerecht schreiben
- Eine normgerechte Zeichensetzung für komplizierte Satzstrukturen realisieren
- Fakultativ: Detektivgeschichten

### Sprechen

- Mündliche Beiträge artikuliert, verständlich und sprachlich korrekt gestalten
- relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen
- das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ und zielgerichtet einsetzen
- Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und

### Jahrgangsstufe: 6

### Unterrichtsvorhaben 4: Tatumstände erforschen –

### Satzarten, Zeichensetzung, Satzbaupläne

DB Kapitel 12 und 13

## REZEPTION

### Lesen

- Satzarten, Haupt- und Nebensatz, Satzreihe, Satzgefüge
- Sprachstrukturen mit Hilfe von Ersatz-, Umstell-, Erweiterungs- und Weglassprobe untersuchen)
- Relativsätze, Konjunktionalsätze

### Zuhören

Präsentationen zu Satzarten anhören

**Leistungsüberprüfung:** Typ 5: einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten (Satzstrukturen erkennen und eigene Sätze sinnvoll überarbeiten)

**Lektüre:** (entfällt)

**Sozialform:** EA, PA

**Fächerübergreifendes Arbeiten:** ggf. Vergleich mit dem Englischen

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**Rezeption**

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Produktionsorientiertes Schreiben Eigene Texte zu literarischen Vorlagen verfassen (z. B. Parallelgedichte schreiben, Gedichte fortsetzen, einfache Gedichtformen nachahmen)</li> <li>Analysierendes Schreiben: den Aufbau von Gedichten beschreiben</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren</li> <li>Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</li> <li>Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</li> <li>eine Klangcollage vorbereiten, am Computer erstellen und präsentieren, Stimmskulpturen, Loopverfahren</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <p>Sinnerfassendes Lesen von Gedichten: Inhalt und Wirkung von Gedichten lesend erschließen</p>
<p><b>Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sprachlich gestaltender Gedichtvortrag (artikulierte Sprechen, angemessener Einsatz von Tempo, Lautstärke und Sprechweise)</li> <li>persönliche Beobachtungen und Bewertungen formulieren</li> <li>die eigene Meinung angemessen und sprachlich verständlich zum Ausdruck bringen, Mitschüler*innen auf wertschätzende Weise Feedback geben und Feedback angemessen entgegennehmen</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 6</b> <i>Unterrichtsvorhaben 5:</i> <b>Lyrik</b>  DB Kapitel 8</p>	<p><b>Zuhören/ Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>lyrische Texte untersuchen Auseinandersetzung mit sprachlichen und formalen</li> <li>einfache sprachliche Gestaltungsmittel (Metapher, Vergleich, Personifikation) in ihrer Aussage und Wirkung beschreiben</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung: Typ 6 oder Typ 4 Analyse von Gedichten</b></p>		<p><b>Lektüre: (entfällt)</b></p>
<p><b>Sozialform: EA, PA, GA</b></p>		<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten: Kunst</b></p>

## PRODUKTION

### Schreiben

- ein Portfolio bzw. Lesetagebuch anlegen
- eine literarische Figur schriftlich vorstellen, Figurenbeschreibung / Charakterisierung // eine Figurenkonstellation erstellen
- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (z.B. Tagebucheintrag und Brief einer literarischen Figur, Figurensteckbrief, Interview mit einer Romanfigur, Figurencasting, Dialoge für Spielszenen verfassen etc.)
- eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen und zum Verhalten von literarischen Figuren textgebunden formulieren

### Sprechen

- mündliche Beiträge artikuliert, verständlich und sprachlich korrekt gestalten
- ein eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen (Buchkritik, Leseempfehlung) erläutern
- auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen und Feedback geben und annehmen

### Leistungsüberprüfung: Typ 4 und Typ 6

Analysierendes Schreiben, z.B. Charakterisierung oder optional Portfolioarbeit auch mit unterschiedlichen Lektüren

**Sozialform:** EA, PA, GA

## Schulinternes Curriculum Deutsch

basierend auf KLP Sek I – G9

### Medienkompetenzrahmen:

- Roman und Film vergleichen, Einstellungsgrößen unterscheiden, Kameraperspektiven untersuchen
- Projekt: einen Romanauszug verfilmen; einen Drehplan erstellen, eine Szene drehen, das Filmmaterial am Computer bearbeiten
- Digitales Portfolio (Book Creator)

### Jahrgangsstufe 6

### Unterrichtsvorhaben 6:

### Lektüre / Ganzschrift

### DB Kapitel 11

**Lektüre, etc.:** Jugendromane, z.B. „Herr der Diebe“ von Cornelia Funke (Deutschbuch!); „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel; „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ Judith Kerr, „Eine Tüte grüner Wind“ Graphic Novel; Literatur bzw. Romanverfilmungen

**Fächerübergreifendes Arbeiten:** Erdkunde, Geschichte, Kunst

## REZEPTION

### Lesen

- erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Figuren, Konzept) und der erzählerischen Vermittlung untersuchen
- literarische Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern

### Zuhören

- auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen
- kriteriengeleitet zuhören

## 2. Übersicht über die Unterrichtsvorhaben der Mittelstufe

### PRODUKTION

### Schulinternes Curriculum Deutsch

### REZEPTION

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Textfunktionen in eigenen schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen (hier: Inhaltsangabe)</li> <li>• zunehmend selbständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren</li> <li>• relevantes sprachliches Wissen (Mittel zur Textstrukturierung, indirekte Rede) für das Schreiben eigener Texte einsetzen, Konjunktiv I, optional: Konjunktiv II</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• digitale Schreibkonferenz zur Überarbeitung von Inhaltsangaben</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• literarische Texte unter vorgegebenen Aspekten miteinander vergleichen</li> <li>• Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung rezipieren</li> <li>• In literarischen Texten Handlungsverläufe erschließen und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen einordnen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• dem Leseziel angepasste Lesestrategien einsetzen (hier: reziprokes Lesen)</li> <li>• aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten und Texte planen</li> <li>• relevantes sprachliches Wissen (Mittel zur Textstrukturierung, indirekte Rede) für das Planen und Besprechen eigener Texte einsetzen, Konjunktiv I, optional: Konjunktiv II</li> <li>• verschiedene Textfunktionen in eigenen mündlichen Texten sachgerecht einsetzen (hier: Inhaltsangabe)</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"> <p><b>Jahrgangsstufe 7</b></p> <p><b>Unterrichtsvorhaben 1</b></p> <p><b>Inhaltsangabe</b></p> <p><b>(anhand von Erzählungen oder Balladen)</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gattungsspezifische Darstellungsmittel wirkungsbedingt einordnen</li> <li>• literarische Texte inhaltlich erschließen und relevante Informationen identifizieren</li> <li>• Formen der indirekten Rede erkennen und anwenden</li> </ul>

**Leistungsüberprüfung:** Inhaltsangabe, indirekte Rede (Konjunktiv I)  
(Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4 / Typ 6)

**Lektüre, etc.:** Deutschbuch Cornelsen 7, Kapitel 5 oder 7

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**REZEPTION**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mediale Gestaltungen von Werbung beschreiben und hinsichtlich der Wirkungen (u.a. Rollenbilder) analysieren</li> <li>• aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren</li> <li>• eigene Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten</li> <li>• 5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen</li> <li>• 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren</li> <li>• 4.3 Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• den Aufbau kontinuierlicher und diskontinuierlicher Sachtexte erläutern</li> <li>• Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mediale Gestaltungen von Werbung beschreiben und hinsichtlich der Wirkungen (u.a. Rollenbilder) analysieren</li> <li>• unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: auto;"> <p><b>Jahrgangsstufe 7</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 2</b>  <b>Werbung – Sachtexte und Medien</b>  <b>untersuchen</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Sachtexten verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, informieren) unterscheiden und in ihrem Zusammenwirken erläutern</li> <li>• sprachliche Gestaltungsmittel auf ihre Wirkung untersuchen</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Analyse einer Printanzeige oder eines Fernsehspots / Textüberarbeitung (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4 / Typ 5)</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen 7, Kapitel 9</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Kunst, Politik</p>

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**REZEPTION**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• relevantes sprachliches Wissen (hier: Aktiv und Passiv) beim Verfassen eigener Texte einsetzen</li> <li>• den eigenen Text planen</li> <li>• beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (hier: beschreiben, erklären) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen</li> <li>• Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie, Grammatik, Kohärenz)</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4.1 ein Drehbuch entwerfen, den Filmdreh vorbereiten und durchführen, das Video schneiden (ein Erklär-Video produzieren – z.B. zu Aktiv und Passiv)</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibungen in literarischen Texten untersuchen</li> <li>• bei der Analyse eigener und fremder Texte verschiedene Textfunktionen unterscheiden</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorgänge und Bilder beschreiben und erklären</li> <li>• in einer Konferenz Beschreibungen vorstellen und diskutieren</li> <li>• Schreibziele benennen</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center;"> <p><b>Jahrgangsstufe 7</b>  <b>Unterrichtsvorhaben</b>  <b>Beschreiben und Erklären 3</b>  <b>Fokus: Vorgangsbeschreibung oder Personenbeschreibung</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feedback geben und annehmen</li> <li>• Aktiv- und Passivformen variabel einsetzen</li> <li>•</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Informierendes Schreiben: in einem funktionalen Zusammenhang sachlich beschreiben; auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 2 sowie Typ 5)</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 2, 12</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Naturwissenschaften; Medienerziehung</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch basierend auf KLP Sek I – G9

## REZEPTION

### Schreiben

- eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten (hier: Mit Konjunktionen Sätze sinnvoll verknüpfen)
- aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren
- Verfassen einer schriftlichen Argumentation ohne oder mit Rückgriff auf Informationsmaterial (Texte, Grafiken, etc.)

### Sprechen / Kommunikation

- digitale Kommunikation adressaten- und situationsangemessen gestalten und dabei Kommunikationsregeln (Netiquette) einhalten
- in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen
- das eigene Anliegen bzw. die eigene Meinung adressatengerecht formulieren
- eine Pro- und Contra-Diskussion vorbereiten und durchführen
- Argumente formulieren und auf Gegenargumente antworten

### Medienkompetenzrahmen:

- 3.2 Regeln für digitale Kommunikation kennen, formulieren und einhalten
- 5.3 Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen
- 3.4 Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen
- 5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen

### Jahrgangsstufe 7:

#### *Unterrichtsvorhaben 4*

**Über Medien informieren  
Einen Informationstext schreiben  
(ggf. + Argumentieren)**

### Lesen

- Sachtexte lesen und verstehen
- Gezielt in einem Text nach Informationen suchen
- kontinuierliche und diskontinuierliche Text verstehen
- Grafiken und Diagramme verschiedener Art in Relation zum Text setzen

### Zuhören / Reflexion über Sprache

- beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – reflektieren und Konsequenzen daraus ableiten
- Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Bildungssprache, Jugendsprache)

**Leistungsüberprüfung:** Zur Auswahl: Einen Informationstext verfassen / Materialgestütztes Schreiben (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 2), ggf. eine Argumentation zu einem Sachverhalten schreiben (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 3 / Typ 5)

### Lektüre, etc.:

Deutschbuch Cornelsen 7, Kapitel 1 sowie Kapitel 11

**Sozialform:** Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum

**Fächerübergreifendes Arbeiten:**  
optional: Politik, Medienerziehung

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**REZEPTION**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern</li> <li>• Zentrale Figurenbeziehungen und-merkmale sowie Handlungsverläufe beschreibend erläutern</li> <li>• Eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren</li> <li>• Eigene Texte zu literarischen Texten verfassen</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• digitale Schreibkonferenz</li> <li>• Textverarbeitungsprogramme nutzen</li> <li>• Ein Hörbuchkapitel gestalten</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In literarischen Texten Handlungsverläufe und Personenbeziehungen erschließen</li> <li>• Zwischen den Zeilen verborgene Inhalte aufspüren (z.B. indirekte Charakterisierungen)</li> <li>• Bezüge zwischen verschiedenen Textstellen erkennen (z.B. wiederkehrende Motive)</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten und Texte planen</li> <li>• Begründetes Feedback geben und entgegennehmen</li> <li>• Auf Gesprächsbeiträge anderer eingehen und diese weiterführen</li> <li>• Ein literarisches Gespräch zu einer Textstelle bzw. Figur durchführen</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 7</b></p> <p><b>Unterrichtsvorhaben 5</b></p> <p><b>Jugendbuch</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besondere sprachliche Darstellungsmittel erkennen und auf ihre Wirkung hin untersuchen</li> <li>• Den Sprachduktus verschiedener literarischer Figuren untersuchen und vergleichen</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4a / Typ 6 Optional: Portfolio / Lesetagebuch</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen 7, Kapitel 6 oder 8; z.B. O. Preußler, "Krabat"; A. Steinhöfel, "Paul Vier und die Schröders"; W. Freund, "Krakonos"</p>	

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**REZEPTION**

basierend auf KLP Sek I – G9

**Schreiben**

- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern
- eine Textvorlage (hier: Ballade) medial umformen und die intendierte Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben
- Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen

**Sprechen / Kommunikation**

- Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation) vortragen
- in literarischen Texten Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern
- Feedback zu umgestalteten Texten hinsichtlich Artikulation, Modulation, Tempo und Intonation geben

**Medienkompetenzrahmen:**

- 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen
- 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen
- 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen

**Lesen**

- bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern

**Zuhören / Reflexion über Sprache**

- Feedback geben und nehmen thematisieren und einüben
- Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und in ihrer Wirkungsweise erläutern

**Jahrgangsstufe 7**

**Unterrichtsvorhaben 6**

*(fakultativ, falls noch nicht bei*

*Inhaltsangabe behandelt)*

**Balladen**

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umformen einer Ballade in einen Zeitungsartikel / Reportage (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 6)</li> <li>• Analyse einer Ballade nach Form und Gehalt (kollaborative Verfahren z.B. Jigsaw)</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen 7, Kapitel 7 und 4</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Kunst, Musik</p>

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**REZEPTION**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen</li> <li>• ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln</li> <li>• relevantes sprachliches Wissen (hier: Formen der Redewiedergabe) für das Schreiben eigener Texte einsetzen</li> <li>• Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (hier: Formen der Redewiedergabe)</li> <li>• aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern</li> <li>• in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (hier: erzählerisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern</li> <li>• bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: Kurzgeschichten) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern</li> <li>• eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen</li> <li>• eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen</li> <li>• sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (hier: literarisches Gespräch) ergebnisorientiert beteiligen</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p><b>Jahrgangsstufe 8</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 1</b>  <b>Kurzgeschichten</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen</li> <li>• längeren Beiträgen aufmerksam zuhören, gezielt nachfragen und zentrale Aussagen des Gehörten wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (mögliche Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4a oder 6)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analysierendes Schreiben: einen literarischen Text analysieren und interpretieren</li> <li>• Produktionsorientiertes Schreiben: Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 7: „Wendepunkte – Kurzgeschichten lesen und verstehen“</p>	
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional:</p>	

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**REZEPTION**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren</li> <li>einen literarischen Text analysieren und interpretieren</li> <li>die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen</li> <li>ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen</li> <li>eigene Texte zu literarischen Texten verfassen und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p>eventuell je nach Planung der Reihe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1.2 digitale Möglichkeiten für die individuelle und kooperative Textproduktion einsetzen</li> <li>4.1 Medienprodukte planen, gestalten und präsentieren</li> <li>4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern</li> <li>bildliche Gestaltungsmittel in literarischen Texten (hier: lyrische Texte) unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern</li> <li>Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen</li> <li>ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p><b>Jahrgangsstufe 8</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 2</b>  <b>Sehnsuchtsort Stadt?! – Songs und Gedichte</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen</li> <li>längeren Beiträgen aufmerksam zuhören, gezielt nachfragen und zentrale Aussagen des Gehörten wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (mögliche Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4a / 6)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>einen literarischen Text analysieren und interpretieren</li> <li>Texte nach einfachen Textmustern umschreiben</li> </ul>		<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 8 „Sehnsuchtsort Stadt?! – Songs und Gedichte untersuchen und gestalten“ (S. 170-190 oder selbstgewähltes Material)</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>		<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Englisch (→ Städte-Portfolios)</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## REZEPTION

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <p><b>Schreiben als Prozess</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibprozesse selbstständig gestalten (Ideenfindung, stilistische Varianten erproben, Formulierungsentscheidungen treffen, Schreibkonferenzen durchführen)</li> <li>• Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen</li> <li>• verschiedene Textfunktionen (hier: informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen.</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden</li> <li>• 2.2 themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern</li> <li>• 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten</li> <li>• 5.4 in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <p><b>Lesetechniken und -strategien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen: verschiedene Informationen entnehmen und miteinander in Beziehung setzen</li> <li>• Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten</li> <li>• dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden und intensiven Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreeergebnisse grafisch darstellen.</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten freien Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren (z.B. kurze Referate als Grundlage einer Diskussion, eine Textbesprechung)</li> <li>• unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen (hier: ein Referat halten).</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p><b>Jahrgangsstufe 8</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 3</b></p> <p><b>Informieren und referieren:</b>  <b>Kurzvorträge</b></p> <p><b>z.B. <u>Pecha Kucha</u></b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <p><b>Sprache als Mittel der Verständigung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden und in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen.</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 1b/c)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsergebnisse und kurze Referate sachgerecht und folgerichtig vortragen</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel: „Sind das alles Helden? – Informieren und referieren“ oder ein selbsterwähltes Thema</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional:</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## REZEPTION

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren</li> <li>verschiedene Textfunktionen (argumentieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen</li> <li>Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen</li> <li>relevantes sprachliches Wissen (Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen (hier auch: In Nebensätzen <i>das</i> oder <i>dass</i> verwenden)</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>2.1 dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden, intensiven Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse grafisch darstellen</li> <li>3.2 beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – reflektieren und Konsequenzen daraus ableiten</li> <li>4.1. unter Nutzung digitaler und nicht-digitaler Medien Arbeits- und Lernergebnisse adressaten-, sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen</li> <li>Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>in Gesprächssituationen die kommunikativen Anforderungen identifizieren und eigene Beiträge darauf abstimmen</li> <li>eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen</li> <li>sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussion) ergebnisorientiert beteiligen</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: auto;"> <p><b>Jahrgangsstufe 8</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 4</b>  <b>Diskutieren und argumentieren</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen</li> <li>para- und nonverbales Verhalten deuten</li> <li>in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 3)  <b>Argumentierendes Schreiben:</b> begründet Stellung nehmen, eine (ggf. auch textbasierte)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 3: „Immer online, immer erreichbar? – Diskutieren und argumentieren“</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional:</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## Rezeption

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) in eigenen Texten sachgerecht einsetzen</li> <li>– Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte -auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen</li> <li>– Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– 2.1 dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden, intensiven Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und die Lektüreergebnisse grafisch darstellen</li> <li>– 2.3 Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien)</li> <li>– 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren</li> <li>– 4.2 Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben</li> <li>– 5.1 Die Vielfalt der Medien kennen, analysieren und reflektieren</li> <li>– 5.2 Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen</li> <li>– 5.4 Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten beschreiben</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten</li> <li>– Sachtexte -auch in digitaler Form- unter vorgegebenen Aspekten vergleichen</li> <li>– Medien (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, Website-Formate, Mischformen) bezüglich ihrer Präsentationsform beschreiben und Funktionen (Information, Beeinflussung, Kommunikation, Unterhaltung, Verkauf) vergleichen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– in Sachtexten (hier: journalistische Textformen) verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und in ihrem Zusammenhang erläutern</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p><b>Jahrgangsstufe 8</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 5</b>  <b>Sachlich, anschaulich oder wertend?</b>  <b>– Journalistische Textsorten kennen lernen</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (mögliche Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4a/b oder 6)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– einen Sachtext oder medialen Text analysieren und interpretieren</li> <li>– durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und vergleichen, Textaussagen deuten und bewerten</li> <li>– Texte nach einfachen Textmustern umschreiben</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 10 „Immer auf dem Laufenden – Print- und Online-Texte untersuchen“ (S. 215-240 oder selbstgewählte Materialien)</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: mit Geschichte (Journalistische Textsorten als Quellen)</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## Rezeption

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren</li> <li>– Texte kriteriengeleitet prüfen und Überarbeitungsvorschläge für die Textrevision nutzen</li> <li>– die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen</li> <li>– das Textverständnis mit Textstellen belegen</li> <li>– eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren formulieren</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– 2.3 Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern (Alltagssprache, Standardsprache, Bildungssprache, Jugendsprache, Sprache in Medien) - je nach Dramenauswahl z.B. "Herz eines Boxers"</li> <li>– 3.2 beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – reflektieren und Konsequenzen daraus ableiten</li> <li>– 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (z.B. Flyer gestalten)</li> <li>–</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern</li> <li>– Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern</li> <li>– in literarischen Texten zentrale Figuren Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken und Perspektivierung) textbezogen erläutern</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen SuS weiterentwickeln</li> <li>– Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: auto;"> <p><b>Jahrgangsstufe 8</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 6</b>  <b>Ein (modernes) Drama untersuchen</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen</li> <li>– para- und nonverbales Verhalten deuten</li> <li>– in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (mögliche Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4a)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– einen literarischen Text analysieren und interpretieren</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 9 „Das Herz eines Boxers“ – Ein modernes Drama untersuchen (S. 192-214) oder selbstgewähltes Drama mit Material</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional:</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch basierend auf KLP Sek I – G9

## Rezeption

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt bei der Analyse sachgerecht erläutern</li> <li>– zunehmend selbstständig literarische Texte aspektgeleitet miteinander vergleichen (u. a. Motiv- und Themenverwandtschaft, Kontextbezüge)</li> <li>– ihr Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen</li> <li>– Fremdheitserfahrungen beim Lesen literarischer Texte identifizieren und mögliche Gründe (kulturell-, sozial-, gender-, historisch-bedingt) erläutern</li> <li>– Verfahren zur Planung, Gestaltung und Überarbeitung eigener Texte unterscheiden und einsetzen</li> <li>– adressaten-, situationsangemessen, bildungssprachlich und fachsprachlich angemessen formulieren (paraphrasieren, erklären, vergleichen, beurteilen)</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– MKR 1.2 Audiovisuelle Texte analysieren (u.a. Videoclip) und genretypische Gestaltungsmittel erläutern</li> <li>– MKR 5.1: Die SuS können Medien (insbes. Lyrik) bezüglich ihrer Präsentationsformen und ihrer Funktion beschreiben</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– altersstufengemäße lyrische Texte kennen und verstehen, deren Wirkungsweise einschätzen</li> <li>– auf der Grundlage eingeführten fachlichen und methodischen Wissens lyrische Texte erschließen und die Ergebnisse in Form eines zusammenhängenden und strukturierten, deutenden Textes darstellen</li> <li>– fachliche Gegenstände aus persönlicher und gesellschaftlicher Perspektive beurteilen</li> <li>– in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und – auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen (u.a. Epochenbezug, historisch-gesellschaftlicher Kontext, biografischer Bezug, Textgenrespezifika) – zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln</li> <li>– Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt bei der Analyse von lyrischen Texten sachgerecht erläutern</li> <li>– gestaltend mit Texten arbeiten</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gedichte gestaltend vortragen</li> <li>– eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen</li> <li>– sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (hier: literarisches Gespräch) ergebnisorientiert beteiligen</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 9</b> <b>Unterrichtsvorhaben 1</b></p> <p><b>(Liebes-)Lyrik interpretieren</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a. rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u.a. sprachliche Signale von Beeinflussung)</li> <li>– zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch sicher unterscheiden</li> <li>– semantische Unterschiede zwischen Sprachen aufzeigen (Übersetzungsvergleich, Denotationen, Konnotationen)</li> <li>– selbstständig eigene und fremde Texte kriterienorientiert überarbeiten (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)</li> <li>– konzentriert längere Redebeiträge verfolgen und sich kritisch mit ihnen auseinandersetzen</li> <li>– Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten und im Satzgefüge beherrschen</li> <li>– Fehler vermeiden und korrigieren (mithilfe von Wörterbuch und Computerprogrammen)</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP)  <b>Typ 4a: Analysierendes Schreiben:</b> ein Gedicht analysieren und interpretieren  <b>Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben:</b> Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen (mit Reflexionsaufgabe)</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 7 (S. 169-190)  z. B. Liebeslyrik verschiedener Epochen</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional:  künstlerische Umsetzung der Gedichte</p>

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**Rezeption**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Übersichtliches Sammeln und Strukturieren von Informationen</li> <li>– Eigene Schreibziele benennen</li> <li>– Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressatenkreises einschätzen und eigenen Schreibprodukte darauf abstimmen</li> <li>– Informierende und argumentative Textfunktionen für eigene Darstellungsabsichten einsetzen</li> <li>– Texte selbständig in Bezug auf Inhalt, sprachliche Gestaltung und Textfunktion planen und verfassen</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p>2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen, hierbei Lesestrategien einsetzen und Lektüreergebnisse graphisch darstellen                  2.3 Qualität verschiedener Quellen prüfen und eine Bewertung begründen                  2.4 unpassende und gefährdende Medieninhalte erkenne und hinsichtlich ihres Gefahrenpotentials einschätzen                  4.1 unter Nutzung von Medien Arbeits- und Lernergebnisse angemessen vorstellen</p>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– (kontinuierliche und diskontinuierliche) Sachtexte in Bezug auf eine gegebene Fragestellung auswerten</li> <li>– Verschiedene Lesestrategien (orientierendes, selektives, intensives und vergleichendes Lesen) unterscheiden und gezielt anwenden</li> <li>– Verschiedene Textformen auf ihre Textfunktion hin unterscheiden</li> </ul>
<p>Sprechen / Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sich an unterschiedlichen Gesprächsformen (u.a. Diskussionen, kooperative Arbeitsformen) ergebnisorientiert beteiligen</li> <li>– Eigene Standpunkte formulieren und begründen</li> <li>– Den Beiträgen anderer aufmerksam zuhören</li> <li>– In eigenen Beiträgen Bezug nehmen auf die Äußerungen anderer</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p><b>Jahrgangsstufe 9</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 2</b>  <b>Materialgestütztes Schreiben</b>  <b>z.B. zu <i>Auslaufmodell Mensch</i></b>  <b>(Kap.1)</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Leserfreundlichkeit von Texten verbessern durch Nutzung strukturierender Überleitungen und Satzverknüpfungen</li> <li>- Verschiedene Funktionsebenen von Sprache unterscheiden</li> <li>- Semantische Unterschiede zwischen Sprachen aufzeigen (Kap. 11)</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b>  <b>Aufgabentyp 2: Verfassen eines informierenden Textes</b></p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 1 (S. 13-40)                  (Evtl. auch Deutschbuch Cornelsen Kapitel 11 (S. 265-286)                  wahlweise selbstgewähltem Material</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b>                  Fremdsprachen: Übersetzen von Lyrik mit Hilfe von Computerprogrammen</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch basierend auf KLP Sek I – G9

## Rezeption

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Verfahrung zur Planung, Gestaltung und Überarbeitung eigener Texte unterscheiden und einsetzen</li> <li>– die inhaltliche und sprachliche Gestaltung von Texten als Modell für eigenes Schreiben verwenden</li> <li>– Methoden der Textüberarbeitung selbstständig anwenden und Textveränderungen begründen</li> <li>– eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen</li> <li>- Texte und Textauszüge unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten analysieren und interpretieren</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p>1.2: Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texte unter Nutzung der spezifischen Möglichkeiten digitalen Schreibens verfassen und überarbeiten</li> <li>– die Möglichkeiten digitaler Textverarbeitung in Schreibprozessen zielgerichtet einsetzen</li> </ul> <p>4.1 und 4.2: auf der Grundlage von Texten mediale Texte planen und umsetzen, Wirkung verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben</p>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– epische Texte verstehen</li> <li>– in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln</li> <li>– in literarischen Texten komplexe Handlungsstrukturen, die Entwicklung zentraler Konflikte, die Figurenkonstellationen sowie relevante Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren</li> <li>– das eigene Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– fachbezogene Sachverhalte mit einer zunehmend differenzierten Fachsprache erläutern</li> <li>– ihr Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px;"> <p><b>Jahrgangsstufe 9</b> <b>Unterrichtsvorhaben 3.1</b></p> <p><b>Einen Roman untersuchen</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– selbstständig eigene und fremde Texte kriterienorientiert überarbeiten (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)</li> <li>– konzentriert längere Redebeiträge verfolgen und sich kritisch mit ihnen auseinandersetzen</li> <li>- Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten und im Satzgefüge beherrschen</li> <li>- Fehler vermeiden und korrigieren (mithilfe von Wörterbuch und Computerprogrammen)</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ )</p> <p><b>Typ 4a: Analysierendes Schreiben</b> einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p><b>Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben</b> Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen, produktionsorientiert zu Texten schreiben, <b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 5, S. 115-140) <u>Bsp.:</u> Matthias Brandt: „Blackbird“, Thomas Brussig: „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“ etc.</p> <p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> Geschichtliche Hintergründe zum jeweiligen Roman (z. B. DDR)</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch**

**Rezeption**

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texte (und Filmauszüge) zusammenfassen</li> <li>– eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung planen und verfassen</li> <li>– Methoden der Textüberarbeitung selbstständig anwenden und Textveränderungen begründen</li> <li>– audiovisuelle Texte analysieren und genretypische Gestaltungsmittel erläutern</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p>4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p> <p>4.4 rechtliche Regelungen zur Veröffentlichung und zum Teilen von Medienprodukten benennen und bei eigenen Produkten berücksichtigen</p>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– audiovisuelle Texte analysieren (= „lesen“) (u.a. Videoclip)</li> <li>– dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien des orientierenden, selektiven, vergleichenden, intensiven Lesens einsetzen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texte zusammenfassen</li> <li>– eigene Schreibziele benennen</li> <li>– ihren Gesamteindruck der ästhetischen Gestaltung eines medialen Produktes beschreiben und an Form-Inhaltsbezügen begründen</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 9</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 3.2 (fakultativ)</b>  <b>Einen Film untersuchen (am Beispiel einer Romanverfilmung)</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen,</li> <li>– in Gesprächssituationen aktiv zuhören und Sprechabsichten identifizieren,</li> <li>– sich in eigenen Gesprächsbeiträgen auf andere beziehen,</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4b oder5)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten</li> <li>– einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 10: „Freiheit um jeden Preis?“ – Den Film „Ballon“ untersuchen (S. 245-264) oder selbstgewählter Film mit Material</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: (Kunst, Musik, Radiowerkstatt)</p>

## Produktion

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## Rezeption

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Adressaten-, situationsangemessen, bildungssprachlich und fachsprachlich angemessen formulieren (paraphrasieren, referieren, erklären, schlussfolgern, vergleichen, argumentieren, beurteilen).</li> <li>– In heuristischen Schreibformen unterschiedliche Positionen zu einer fachlichen Fragestellung – auch unter Nutzung von sach- und fachspezifischen Informationen aus Texten – abwägen und ein eigenes Urteil begründen.</li> <li>– Weitgehend selbstständig die Relevanz des Informationsgehalts von Sachtexten für eigene Schreibziele beurteilen sowie argumentierende Textfunktionen für eigene Darstellungsabsichten sach-, adressaten- und situationsgerecht einsetzen.</li> <li>– Eigene Positionen situations- und adressatengerecht in Auseinandersetzung mit anderen Positionen begründen.</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p>2.1 Selbstständig unterschiedliche mediale Quellen für eigene Recherchen einsetzen und Informationen quellenkritisch auswählen</p> <p>3.2 beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkung des kommunikativen Handelns reflektieren und das eigene Kommunikationsverhalten der eigenen Intention anpassen</p> <p>4.1 Auf der Grundlage von Texten mediale Produkte planen und umsetzen</p> <p>4.2 Intendierte Wirkung verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben und ausdeuten</p> <p>4.3 Grundregeln von korrekter Zitation und Varianten der Belegführung erläutern sowie verwendete Quellen konventionskonform dokumentieren.</p>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Vorwissen, Haltungen und Interessen eines heterogenen Adressatenkreises einschätzen und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen.</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Rollenanforderungen in Gesprächsformen (u.a. Debatte, kooperative Arbeitsformen, Gruppendiskussion) untersuchen und verschiedene Rollen (teilnehmend, beobachtend, moderierend) übernehmen.</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 9</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 4</b>  <b>Diskutieren und Erörtern</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a. rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u.a. sprachliche Signale von Beeinflussung)</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 3, 4a/b)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Begründet Stellung nehmen</li> <li>– Eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</li> <li>– einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text analysieren und interpretieren</li> <li>– durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 3 „Körperkult und Rollenbilder. Diskutieren und erörtern“ (S. 69-96)</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional kombinierbar mit Erdkunde (Nachhaltigkeit), Geschichte/Politik (aktuelle politische/geschichtliche Themen wie Corona-Maßnahmen), Biologie (genus, sexus, gender)</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch

## Rezeption

basierend auf KLP Sek I – G9

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen (z.B. Innerer Monolog, Minidrama, Gedicht, Gegentext → Leerstellen füllen)</li> <li>– recherchierte Informationen schriftlich umsetzen</li> <li>– Sachverhalte mit einer zunehmend differenzierten Fachsprache erläutern</li> <li>– eigene Positionen adressatengerecht und situationsangemessen begründen</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p>4.1 Medienprodukte (Audioguide) adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p> <p>4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p> <p>4.4 Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeitsrechts (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten, beachten</p>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Informationen aus selbst recherchierten Texten ermitteln</li> <li>– schreibproduktive Formen der Texterschließung für vertieftes Leseverstehen einsetzen</li> <li>– Fremdheitserfahrungen beim Lesen literarischer Texte identifizieren und mögliche Gründe (kulturell-, sozial-, gender-, historisch-bedingt) erläutern</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– mündliche Texte adressatengerecht und funktional gestalten</li> <li>– fachbezogene Sachverhalte mit einer zunehmend differenzierten Fachsprache erläutern</li> <li>– eigene Positionen adressatengerecht und situationsangemessen begründen</li> <li>– das eigene Verständnis von literarischen Texten in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen (→ ggf. auch schriftlich)</li> </ul>	<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: auto;"> <p><b>Jahrgangsstufe 9</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 5 (fakultativ)</b>  <b>Kreatives Schreiben zu Bildern und/oder Parabeln</b></p> </div>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– zentrale Informationen aus Präsentationen (u.a. Text-Bild-Relation) zu fachspezifischen Themen erschließen, reflektieren und weiterführende Fragestellungen formulieren</li> <li>– Ergebnisse von Mitschüler:innen kriteriengeleitet reflektieren und ggf. Überarbeitungsvorschläge formulieren</li> <li>– längeren Beiträgen aufmerksam zuhören, gezielt nachfragen und zentrale Aussagen des Gehörten wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 6)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen</li> <li>– produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 4 „Auf zu neuen Ufern!“- Kreatives Schreiben zu Bildern und Parabeln (S. 97-112) oder selbstgewählte Bilder/Parabeln mit Material</p>	
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Kunst, Radiowerkstatt</p>	

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch (G9)**

**REZEPTION**

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung planen und verfassen</li> <li>• Literarische Texte interpretieren und auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen schlüssige Deutungen entwickeln</li> <li>• Literarische Texte miteinander vergleichen</li> <li>• Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen</li> <li>• begründet Stellung nehmen</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4.3: Grundregeln von korrekter Zitation und Varianten der Belegführung erläutern sowie verwendete Quellen konventionskonform dokumentieren</li> <li>• 2.3: Inhalte aus digitalen und nicht-digitalen Medien beschreiben und hinsichtlich ihrer Funktionen untersuchen</li> <li>• 4.1/4.2: auf der Grundlage von Texten mediale Produkte planen und umsetzen sowie intendierte Wirkungen verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte wirkungsvoll und gestaltend vortragen</li> <li>• Informationen aus selbst recherchierten Texten ermitteln</li> <li>• schreibproduktive Formen der Texterschließung für vertieftes Leseverstehen einsetzen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich im literarischen Gespräch zu einem literarischen Text äußern und ein Textverständnis formulieren</li> <li>• über eigene und fremde Lernprodukte reflektieren und eine Bewertung artikulieren</li> <li>• Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt bei der Analyse von lyrischen/satirischen Texten sachgerecht erläutern</li> <li>• Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 10</b>  <b><i>Unterrichtsvorhaben 1</i></b>  <b>Schreiben für eine bessere Welt</b>  <b>Politische Lyrik (auch wechselndes Thema in der EF!)/ Satire</b>  <b>(fakultatives Thema)</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a. rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern</li> <li>• politische Haltungen/Botschaften aus Texten herausarbeiten und bewerten</li> <li>• längeren Beiträgen aufmerksam zuhören, gezielt nachfragen und zentrale Aussagen des Gehörten wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 4a, 6)          Typ 4a: einen literarischen Text analysieren          Typ 6: produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel Satirisches Schreiben (Kapitel 4, S. 91-110) Kapitel 8 (politische Lyrik interpretieren S. 185-208)</p>	
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Geschichte, Philosophie, Musik</p>	

**PRODUKTION**

**Schulinternes Curriculum Deutsch (G9)**

**REZEPTION**

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• selbstständig Texte mittels geeigneter Rechtschreibstrategien überarbeiten</li> <li>• selbstständig eigene und fremde Texte kriterienorientiert überarbeiten (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</li> <li>• 1.3 Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren</li> <li>• 3.2 beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – in privaten und beruflichen Kommunikationssituationen – reflektieren und das eigene Kommunikationsverhalten der Intention anpassen</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich Sachtexte mit Hilfe von Lesestrategien erschließen</li> <li>• kritisches Lesen als Grundlage der Textüberarbeitung</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Beiträge artikuliert, verständlich und sprachlich korrekt gestalten</li> <li>• das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 10</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 2</b>  <b>Unsere Sprache(n)</b>          -  <b>Sprachgebrauch vergleichen, analysieren und überarbeiten</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachvarietäten unterscheiden und auf ihre Wirkung beurteilen</li> <li>• semantische Unterschiede zwischen Sprachen aufzeigen</li> <li>• Formulierungsalternativen begründet auswählen</li> </ul>
<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 5)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel          Unsere Sprache(n): (Kapitel 12, S. 289-308)          Grammatik und Rechtschreibung: (Kapitel 13, S. 309-332)</p>	
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Sprachmuster mit anderen Fremdsprachen vergleichen (Englisch, Französisch, Spanisch, Latein)</p>	

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch (G9)

## REZEPTION

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Verfassung zur Planung, Gestaltung und Überarbeitung eigener Texte unterscheiden und einsetzen</li><li>• schriftliche sowie mündliche Texte adressatengerecht und funktional gestalten</li><li>• eigene Positionen schriftlich adressaten- und situationsangemessen begründen</li><li>• selbstständig eigene und fremde Texte kriterienorientiert überarbeiten (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)</li><li>• eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen</li><li>• Methoden der Textüberarbeitung selbstständig anwenden und Textveränderungen begründen</li><li>• weitgehend selbstständig die Relevanz des Informationsgehalts von Sachtexten für eigene Schreibziele beurteilen sowie informierende, argumentierende und appellative Textfunktionen für eigene Darstellungsabsichten sach-, adressaten- und situationsgerecht einsetzen</li><li>• Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressatenkreises einschätzen und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen</li><li>• die Relevanz des Informationsgehaltes von Sachtexten für eigene Schreibziele beurteilen sowie informierende, argumentierende und appellative Textfunktionen für eigene Darstellungsabsichten einsetzen</li></ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 1.4: verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen</li><li>• 2.2: themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</li><li>• 2.1/2.4: dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien insbesondere des selektiven und des vergleichenden Lesens einsetzen und Leseergebnisse synoptisch darstellen</li><li>• 2.3: die Qualität verschiedener Quellen an Kriterien prüfen und eine Bewertung schlüssig begründen</li><li>• 3.4 Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen</li><li>• 5.2/5.3: mediale Darstellungen als Konstrukt identifizieren, die Darstellung von Realität und virtuellen Welten beschreiben und hinsichtlich der Potenziale zur Beeinflussung von Rezipientinnen und Rezipienten bewerten</li></ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Dem Leseziel angepasste Lesestrategien einsetzen</li><li>• Verfahren der Textuntersuchung zielgerichtet einsetzen</li><li>• in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und – auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln</li><li>• diskontinuierliche und kontinuierliche Sachtexte weitgehend selbstständig unter Berücksichtigung von Form, Inhalt und Funktion analysieren</li><li>• schriftliche und mündliche Texte zusammenfassen</li></ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• situationsangemessen, bildungssprachlich und fachsprachlich angemessen formulieren (paraphrasieren)</li><li>• eigene Positionen mündlich adressaten- und situationsangemessen begründen</li><li>• schriftliche sowie mündliche Texte adressatengerecht und funktional gestalten</li><li>• eigene Positionen schriftlich sowie mündlich adressaten- und situationsangemessen begründen</li></ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 10</b> <b><i>Unterrichtsvorhaben 3</i></b></p> <p><b>Identität: Was ist das Ich? – Über Sachverhalte informieren</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• konzentriert längere Redebeiträge und mündliche Darstellungen verfolgen und sich kritisch mit ihnen auseinandersetzen</li><li>• umfangreiche gesprochene Texte verstehen und wiedergeben</li></ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 2 / 4b)</p> <p><b>Typ 2: Informierendes (materialgestütztes) Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten</li> <li>• auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen</li> </ul> <p><b>Typ 4(b): Analysierendes Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 1 (S. 14-42)</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Zusammenarbeit mit dem Fach: Praktische Philosophie</p>

## PRODUKTION

## Schulinternes Curriculum Deutsch (G9)

## REZEPTION

<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigene Positionen schriftlich sowie mündlich adressaten- und situationsangemessen begründen</li> <li>• in heuristischen Schreibformen unterschiedliche Positionen zu einer fachlichen Fragestellung – auch unter Nutzung von sach- und fachspezifischen Informationen aus Texten – abwägen und ein eigenes Urteil begründen</li> <li>• eigene Positionen schriftlich sowie mündlich adressaten- und situationsangemessen begründen</li> <li>•</li> </ul>	<p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1.3: Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren</li> <li>• 3.3: Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten</li> <li>• 4.4/5.2: Chancen und Risiken des interaktiven Internets benennen und Konsequenzen aufzeigen</li> <li>• 3.2: in der digitalen Kommunikation verwendete Sprachregister unterscheiden und reflektiert einsetzen</li> <li>• 4.1: Bewerbungen – auch digital – verfassen (u.a. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, hier: Motivationsschreiben)</li> </ul>	<p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schreibproduktive Formen der Texterschließung für vertieftes Leseverstehen einsetzen</li> <li>• sprachliche Darstellungsstrategien in Texten untersuchen</li> <li>• in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und – auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln</li> <li>• ihr Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen</li> </ul>
<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprechakte gestalten</li> <li>• beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – in privaten und beruflichen Kommunikationssituationen – reflektieren und das eigene Kommunikationsverhalten der Intention anpassen</li> <li>• kommunikative Anforderungen verschiedener Gesprächssituationen identifizieren und eigene Beiträge situationsgerecht gestalten</li> <li>• Feedback an Kriterien ausrichten und konstruktiv gestalten</li> <li>• Gesprächsverläufe beschreiben und Gesprächsstrategien identifizieren in Sprechsituationen Sach- und Beziehungsebene unterscheiden und für misslingende Kommunikation Korrekturmöglichkeiten erläutern</li> <li>• für Kommunikationssituationen passende Sachregister auswählen und eigene Beiträge situations- und adressatengerecht angemessen vortragen</li> <li>• Anforderungen in Bewerbungssituationen identifizieren und das eigene Kommunikationsverhalten daran anpassen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Jahrgangsstufe 10</b></p> <p style="text-align: center;"><i><b>Unterrichtsvorhaben 4</b></i></p> <p style="text-align: center;"><b>Aufbruch in die Welt – Erfolgreich kommunizieren (Bewerbungsgespräche)</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprechakte reflektieren, z. B. in Bewerbungssituationen</li> <li>• in Gesprächssituationen aktiv zuhören und Sprechabsichten identifizieren</li> <li>• kommunikative Anforderungen verschiedener Gesprächssituationen identifizieren und eigene Beiträge situationsgerecht gestalten</li> <li>• in Sprechsituationen Sach- und Beziehungsebene unterscheiden und für misslingende Kommunikation Korrekturmöglichkeiten erläutern</li> <li>• beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – in privaten und beruflichen Kommunikationssituationen - reflektieren und das eigene Kommunikationsverhalten der Intention anpassen</li> <li>• Gesprächsverläufe beschreiben und Gesprächsstrategien identifizieren</li> </ul>

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 3 / 6)</p> <p><b>Typ 3: Argumentierendes Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• begründet Stellung nehmen eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</li> </ul> <p><b>Typ 6: Produktionsorientiertes Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)</li> </ul>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 2 (S. 43-60)</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> -</p>

**PRODUKTION****Schulinternes Curriculum Deutsch (G9)****REZEPTION****Schreiben**

- schriftliche und mündliche Texte zusammenfassen
- adressaten-, situationsangemessen, bildungssprachlich und fachsprachlich angemessen formulieren (hier: schlussfolgern, vergleichen, argumentieren, beurteilen)
- in literarischen Texten komplexe Handlungsstrukturen, die Entwicklung zentraler Konflikte, die Figurenkonstellationen sowie relevante Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und zunehmend selbstständig erläutern
- ihr Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen
- auf der Grundlage von Texten mediale Produkte planen und umsetzen sowie intendierte Wirkungen verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben
- die inhaltliche und sprachliche Gestaltung von Texten als Modell für eigenes Schreiben verwenden
- die inhaltliche und sprachliche Gestaltung von Texten als Modell für eigenes Schreiben verwenden
- Verfahren zur Planung, Gestaltung und Überarbeitung eigener Texte unterscheiden und einsetzen
- selbstständig eigene und fremde Texte kriterienorientiert überarbeiten (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit)
- eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen
- Methoden der Textüberarbeitung selbstständig anwenden und Textveränderungen begründen

**Medienkompetenzrahmen**

- 4.1: Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (Printmedien, Hörmedien, audiovisuelle Medien, interaktive Medien)
- 4.2: Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen und beurteilen
- 2.1: dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien insbesondere des selektiven und des vergleichenden Lesens einsetzen und die Leseergebnisse synoptisch darstellen

**Lesen**

- Verfahren der Textuntersuchung zielgerichtet einsetzen
- schreibproduktive Formen der Texterschließung für vertieftes Leseverstehen einsetzen
- sprachliche Darstellungsstrategien in Texten untersuchen
- in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und – auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen (u.a. Epochenbezug, historisch-gesellschaftlicher Kontext, biografischer Bezug, Textgenrespezifika) – zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln
- in literarischen Texten komplexe Handlungsstrukturen, die Entwicklung zentraler Konflikte, die Figurenkonstellationen sowie relevante Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und zunehmend selbstständig erläutern
- zunehmend selbstständig literarische Texte aspektgeleitet miteinander vergleichen (u.a. Motiv- und Themenverwandtschaft, Kontextbezüge)
- unterschiedliche Deutungen eines literarischen Textes miteinander vergleichen und Deutungsspielräume erläutern
- sich im literarischen Gespräch über unterschiedliche Sichtweisen zu einem literarischen Text verständigen und ein Textverständnis unter Einbezug von eigenen und fremden Lesarten formulieren
- auf der Grundlage von Texten mediale Produkte planen und umsetzen sowie intendierte Wirkungen verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben
- Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten analysieren
- Verfahren der Textuntersuchung zielgerichtet einsetzen
- die inhaltliche und sprachliche Gestaltung von Texten als Modell für eigenes Schreiben verwenden

<p><b>Sprechen / Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche und mündliche Texte zusammenfassen</li> <li>• adressaten-, situationsangemessen, bildungssprachlich und fachsprachlich angemessen formulieren (hier: schlussfolgern, vergleichen, argumentieren, beurteilen)</li> <li>• in literarischen Texten komplexe Handlungsstrukturen, die Entwicklung zentraler Konflikte, die Figurenkonstellationen sowie relevante Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und zunehmend selbstständig erläutern</li> <li>• unterschiedliche Deutungen eines literarischen Textes miteinander vergleichen und Deutungsspielräume erläutern</li> <li>• ihr Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen</li> <li>• sich im literarischen Gespräch über unterschiedliche Sichtweisen zu einem literarischen Text verständigen und ein Textverständnis unter Einbezug von eigenen und fremden Lesarten formulieren</li> <li>• ihren Gesamteindruck der ästhetischen Gestaltung eines medialen Produktes beschreiben und an Form-Inhalt-Bezügen begründen</li> <li>• Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt bei der Analyse von epischen, lyrischen und dramatischen Texten sachgerecht erläutern</li> <li>• audiovisuelle Texte analysieren (u.a. Videoclip) und genretypische Gestaltungsmittel erläutern</li> </ul>	<p><b>Jahrgangsstufe 10</b>  <b>Unterrichtsvorhaben 5</b>  <b>Von Mördern und</b>  <b>ihren Motiven –</b>  <b>Kriminalerzählungen</b>  <b>untersuchen</b>  <b>oder einen anderen</b>  <b>Roman</b></p>	<p><b>Zuhören / Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche und mündliche Texte zusammenfassen</li> <li>• sich im literarischen Gespräch über unterschiedliche Sichtweisen zu einem literarischen Text verständigen und ein Textverständnis unter Einbezug von eigenen und fremden Lesarten formulieren</li> <li>• Inhalt, Gestaltung und Präsentation von Medienprodukten analysieren</li> <li>• audiovisuelle Texte analysieren (u.a. Videoclip) und genretypische Gestaltungsmittel erläutern</li> </ul>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> (Leistungsüberprüfung gemäß KLP: Typ 6 / 4a/b          Analysierendes Schreiben: einen literarischen Text analysieren und interpretieren oder:          Produktionsorientiertes Schreiben: Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen</p>	<p><b>Lektüre, etc.:</b> Deutschbuch Cornelsen Kapitel 6 “Von Mördern und ihren Motiven – Kriminalerzählungen untersuchen“ (S. 132-160) oder Kapitel 10.1 „Ruhm“ -Einen Roman interpretieren“ (S. 240-253) oder selbstgewählte Materialien</p>
<p><b>Sozialform:</b> Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Plenum</p>	<p><b>Fächerübergreifendes Arbeiten:</b> optional: Geschichte, Philosophie, Religion</p>